

## 1. Dauer-Funktion

Die Airius Geräte führen die warme Luft aller Wärmequellen an den Boden zurück, sei dies:

- heizungsbedingte Wärme
- Abwärme von Geräten, Maschinen, Lichtquellen
- durch Sonneneinstrahlung erzeugte Wärme

Sie funktionieren unabhängig von der Heizung und sind auch bei niedrigen Heiztemperaturen wirksam.

Um eine bestmögliche Leistung zu garantieren, muss der Luftstrom senkrecht, ohne Hindernisse und Beeinträchtigung von anderen Geräten (z.B. Lufterhitzer) zum Boden zurückgeführt werden können.

Es ist vorgesehen, dass die Airius Geräte rund um die Uhr in Betrieb sind und dies während der Heiz- und Klimatisierungsperiode.

## 2. Funktions-Unterbruch

Je grösser das Luftvolumen - entsprechend der Deckenhöhe - je länger die benötigte Zeit, um die warme Luft wieder nach unten zu führen. Daher ist es empfehlenswert, die Airius Geräte erst bei Heizunterbrüchen ab 24 Stunden ausser Betrieb zu setzen (z.B. an Wochenenden).

Eine Zeitschaltuhr oder ein Thermostat (siehe Abschnitt 4) ermöglichen es, die Airius Geräte automatisch auszuschalten.

## 3. Drehzahl-Regler

Jedes Airius Modell ist für bestimmte Deckenhöhen zugelassen.

Wir garantieren eine Luftströmung von weniger als 0.5 m/s bei maximaler Leistung.

Bei niedrigen Höhen ist die Luftströmung stärker zu spüren und daher zu empfehlen, einen Drehzahlregler einzusetzen, um eventuelle Beeinträchtigungen der Raumbenutzer durch erhöhte Luftzirkulation zu vermeiden.

# DESTRAFIFIKATOREN GEBRAUCHS-HINWEISE

## ALLE MODELLE

## 4. Phänomen „Kaltluft“

Die Airius Geräte führen ausschliesslich die warme, an der Decke angestaute Luft zum Boden. Die Temperatur der zurückgeführten Raumluft wird durch die Geräte nicht verändert.

Insbesondere während der Zwischensaison kann es vorkommen, dass die an der Decke angestaute Raumluft beispielsweise unter 20°C sinkt. Das kann bei gewissen Raumbenutzern den Eindruck von zugeführter „Kaltluft“ erwecken.

In solchen Fällen wird empfohlen, einen Wand-Thermostaten 50cm unterhalb der Decke anzubringen, welcher die Airius Geräte bei zu tiefer Temperatur ausser Betrieb setzt.

## 5. Sommer-Betrieb

Die Geräte können im Sommer unter folgenden Voraussetzungen auch zur „Klimatisierung“ der Räume eingesetzt werden:

- Fenster im oberen Bereich der Räume
- Aussenöffnungen in der Decke

Die Airius Geräte können bis zu einem maximalen Winkel von 90° in Richtung der Öffnungen geneigt werden, um somit die warme Luft abzuleiten.

## 6. Rauchmelder

Falls mit Airius Geräten ausgerüstete Räume über einen elektronischen Rauchmelder verfügen, ist es wichtig, dass diese bei Rauchentwicklung automatisch ausgeschaltet werden, um die Rückführung von Rauch an den Boden zu verhindern.

**Die Installation muss den schweizerischen Normen und Vorschriften entsprechen.**

**Energie sparen - Komfort und Gesundheit verbessern**